

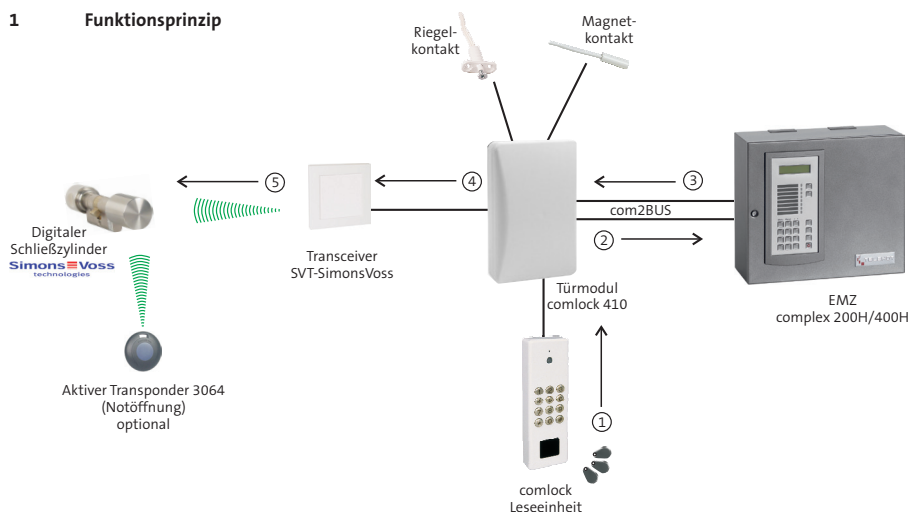
Transceiver SVT-SimonsVoss (Art.-Nr. 100091020)

Der Transceiver SVT-SimonsVoss wird an das Türmodul comlock 410 angeschlossen und dient der drahtlosen Ansteuerung eines digitalen Schließzylinders 3061 der Fa. SimonsVoss durch die Einbruchmeldezentrale.

Dieser Aufbau ersetzt einen Türöffner und ein Sperr-element in konventioneller Technik. Das Konzept bietet vor allem in der einfachen Montage ohne mechanischen Eingriff an der Tür große Vorteile gegenüber der konventionellen Technik. Die Montage des Transceiver SVT-SimonsVoss muss im Innenbereich, in unmittelbarer Nähe (10-40 cm) des digitalen Zylinders und zwingend parallel zur Achse des Zylinders erfolgen. Durch die geringen Abmessungen ist die Montage in einer uP-Schaltdose oder die aP-Montage in Standardgehäusen der Schalterserienhersteller Jung, Gira usw. möglich.

- Anschluss an Türmodul comlock 410 ab der Softwareversion 2.03 und EMZ complex 400H ab der Softwareversion 11.0
- Steuerung eines digitalen Schließzylinders 3061 der Fa. SimonsVoss
- Parametrierung des Schließzylinders im eingebauten Zustand
- bei Bedarf Parametrierung eines Notöffnungs-transponders
- Übertragung aller Schließzylinderdaten, z. B. Batteriewarnung an die EMZ
- Abstand zum Zylinder zwischen 10 – 40 cm
- Leitungslänge bis zum comlock 410 max. 3 m

1 Funktionsprinzip



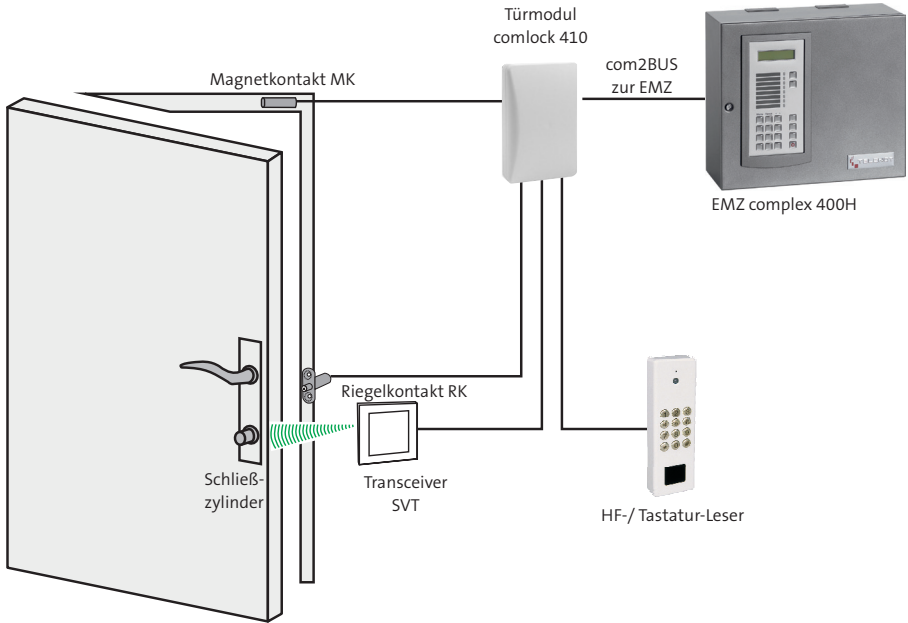
- 1 mit comlock HF-Schlüsseltransponder / Tastatur oder Tip-Key wird die comlock Leseeinheit aktiviert und gibt an das Türmodul comlock 410 den Code weiter
- 2 das Türmodul gibt den Code an die EMZ weiter und wird dort ausgewertet
- 3 von der EMZ erhält das Türmodul die Nachricht zum Einkuppeln und gibt
- 4 an den Transceiver diesen Befehl weiter

- 5 anschließend sucht der Transceiver über Funk den Kontakt zum Schließzylinder und gibt den Befehl zum "Einkuppeln", die Tür lässt sich öffnen

Aktiver Transponder 3064 (Option)

Der Transponder dient als Notöffnungstransponder zur direkten Steuerung eines digitalen Schließzylinders, z. B. bei Störung oder Ausfall der EMZ.

2 Anschaltbeispiel



3 Mechanischer Aufbau

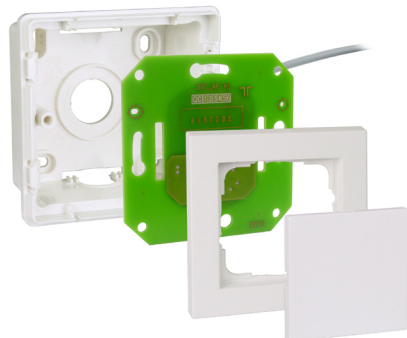
Der Transceiver SVT-SimonsVoss ist in der **uP-Montage** für den Einbau in Hohlwand-Gerätedosen HW065 mit einem Einbaudurchmesser von 68 mm und einer Tiefe von 65 mm geeignet sowie für alle uP-Gerätedosen nach DIN 49073 mit einer Tiefe von 40 mm.

Für die **aP-Montage** können Standardgehäuse von Schalterserienherstellern wie z. B. Gira, Jung usw. eingesetzt werden.

uP-Montage



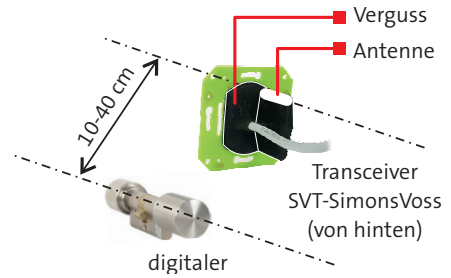
aP-Montage



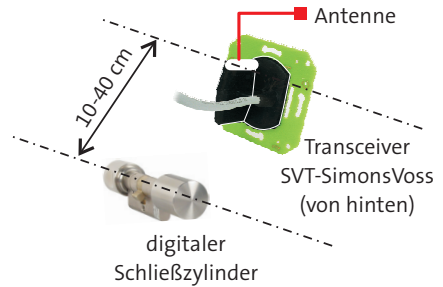
i Gerätedose, Abdeckrahmen und Abdeckkappen in verschiedenen Farben sind separat zu bestellen. (Art.-Nr. siehe Technische Daten)

4 Inbetriebnahme

- Einbau erfolgt immer im geschützten Bereich (Innenbereich)
- da zwischen Zylinder und Transceiver eine magnetische Kopplung entsteht, ist der Einbau des Transceivers in metallischer Umgebung nicht geeignet
- Antenne des Transceivers SVT-SimonsVoss muss zwingend parallel zur Achse des Zylinders liegen
- Antenne befindet sich in der Draufsicht zur Platine senkrecht stehend im Vergussteil auf der etwas dickeren Seite (siehe nebenstehende Skizze)
- Transceiver SVT-SimonsVoss im Abstand von 10 - 40 cm vom digitalen Schließzylinder bei geschlossener Tür montieren
- Transceiver sorgfältig in die vorgeschriebene Gerätedose einsetzen
- keinen Druck auf das Vergussteil ausüben, z. B. durch Belastung von einem langen Kabel in der Dose
- bei Beschädigung können Kontakt- und Funkstörungen auftreten und die vorgesehene Funktion beeinträchtigen
- Verkabelung Transceiver SVT-SimonsVoss zu comlock 410 herstellen (siehe Kap. 5)
- Transceiver SVT-SimonsVoss in EMZ complex 400H parametrieren (siehe Kap. 6)
- Zylinder montieren und einlernen (siehe Kapitel 6.1)
- für VdS-Anlagen ist ein Riegelkontakt notwendig (siehe Kap. 7)
- optional: Aktiver Transponder für Notfälle, einlernen (siehe Kap. 6.1)



richtige Montage

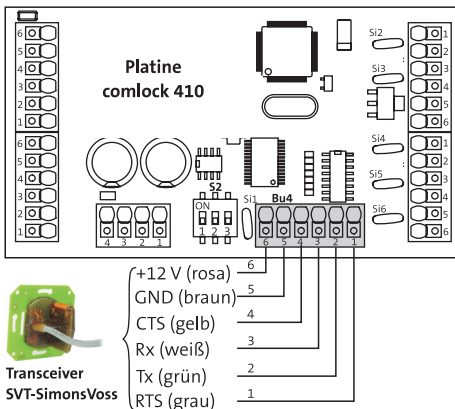


falsche Montage



Weitere Hinweise zur Montage- und Installation des Schließzylinders liegen dem Produkt separat bei.

5 Anschluss



Entladen Sie sich zuvor durch Berühren von geerdeten Metallteilen um Schäden an Halbleiterbauteilen durch elektrostatische Entladungen (ESD) zu vermeiden. Führen Sie alle Montage- und Verdrahtungsarbeiten nur durch, wenn die Betriebsspannung und der Akku abgeschaltet sind. Installationsleitungen sollten nicht über Platinen geführt werden, sondern an der Innenseite des Gehäuses entlang um die Einkopplung von Störsignalen so gering wie möglich zu halten.

6 Parametrierung

Der Transceiver SVT-SimonsVoss wird an der EMZ complex 400H mittels PC-Parametrierungssoftware compasX (ab Version 11.0) parametriert.



Die neueste Version der compasX-Software und der Flash-Tool-Software können Sie über die TELENOT-Homepage www.telenot.de kostenlos herunterladen, wenn Sie bei TELENOT registriert sind.

6.1 Einstellungen in compasX

1.3.1 Parametrierung / comlock 410 - 0 / Allgemein

comlock 410 - 0		
Adresse	0	
Text/Montageort	comlock 410 - 0	
com2Bus-Anschluss:	Bereich 1	
com2Bus-Sabotage:	Sicherungsbereich	- 1
	Meldebereich	1 MB 1 (Sabotage)
	Alarmierungstyp	AT 1: Sabotage (VdS Kl. C)
CL-Tastatur: Sperrzeit nach Falscheingabe	15 min (ohne Abbruchmöglichkeit)	

Sabotageüberwachung an comlock-Schnittstelle

comlock-Schnittstellen	Aktiv	Alarmierungstyp	Meldebereich	Sicherungsbereich
comlock-1 Text/Montageort	---	AT 1: Sabotage (VdS Kl. C)	1 MB 1 (Sabotage)	- 1

Digitaler Schließzylinder

Vorhanden	Ja
Öffnungszeit	5 Sekunden
Passwort	
Eingelesen	---

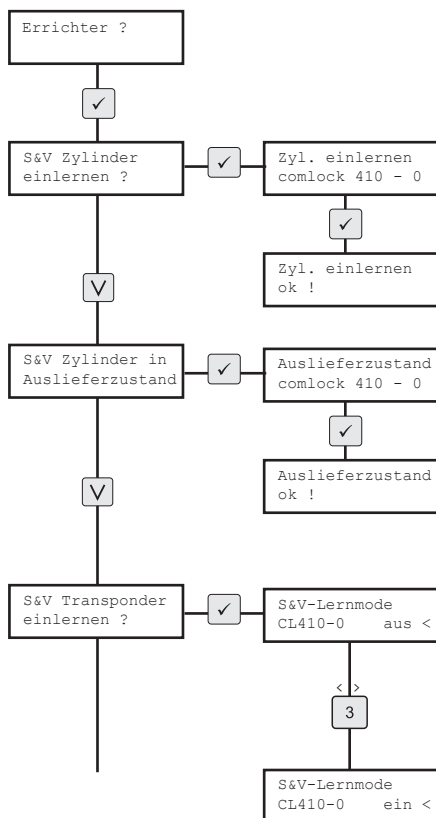
- Schließzylinder vorhanden ja / ---
 - Öffnungszeiten einstellbar 5 s / 10 s
 - Passwort parametrierbar
- Hinweis:**
Bei Verlust des Passwortes lässt sich der Zylinder nicht zurücksetzen oder neu einlernen.
- der Schließzylinder wird nach dem Einlernen (Kap. 6.1) automatisch aktiviert
 - soll der Schließzylinder aus dem System entfernt werden, sind nachfolgende Arbeitsschritte durchzuführen:
 1. Den Zylinder in Auslieferungszustand zurücksetzen (Kap 6.1)
 2. Digitalen Schließzylinder in compasX entfernen

Digitaler Schließzylinder

Vorhanden	---
-----------	-----


6.1 Einstellungen am LCD-Bedienteil BT 420

Die Einstellungen zum Einlernen des Zylinders werden im Errichtermenü mit dem LCD-Bedienteil BT 420 vorgenommen (siehe auch Techn. Beschreibung complex 200H/400H, Kap. 7.5).




Zylinder einlernen

Der Zylinder muss sich im Auslieferungszustand und in der Nähe des Transceivers SVT-SimonsVoss befinden (ca. 10 - 40 cm). Ist der Zylinder bereits eingebaut, Tür schließen.

Mit der Taste  entsprechendes Türmodul comlock 410 auswählen, an dem der Zylinder eingelernt werden soll.

Zylinder in Auslieferungszustand


Soll die Öffnungszeit oder das Passwort geändert bzw. der Schließzylinder aus dem System entfernt werden, muss der Zylinder mit dem „alten“ Passwort zuerst in den Auslieferungszustand gebracht werden.

Mit der Taste  entsprechendes Türmodul comlock 410 auswählen.

Danach Zylinder wieder neu einlernen.

Aktiver Transponder 3064

Einlernen des Transponders zur direkten Ansteuerung des Zylinders für eine Notöffnung.

Mit der Taste  entsprechendes Türmodul comlock 410 auswählen.

Öffnen Sie zuerst die Tür, in dem sich der Schließzylinder befindet. Der Zylinder muss sich außer Reichweite des Transceivers SVT-SimonsVoss befinden.

Mit der Taste    Lernmode einschalten.

Aktiver Transponder 3064 in diesem Fall nahe am Transceiver SVT-SimonsVoss aktivieren. Eingelernter Aktiver Transponder 3064 wird mit 1 s Piepton und gelber LED an der comlock-Leseeinheit bestätigt.

Notöffnung

Bei scharf geschaltener Anlage bleibt die Alarmanlage jedoch scharf geschaltet und ein Alarm wird ausgelöst. Zylinder mit dem gleichen Passwort können mit dem Aktiven Transponder 3064 angesteuert werden.



Der „aktive Transponder 3064“ dient ausschließlich als Notöffnungstransponder und sollte von der Servicefirma verwaltet werden.

Scharfschaltung

ohne Riegelkontakt

- lange Kontaktierung der comlock-Leseinheit mit HF-Transponder, Tastatur etc.
- Ist die Zwangsläufigkeit ok, wird der Knauf des Zylinders eingekuppelt.
- Die Tür kann verriegelt werden.
- Unabhängig von der Stellung des Riegels geht die EMZ in den Scharfzustand.

mit Riegelkontakt (VdS-gem.)

- Für die VdS-gemäße Scharfschaltung ist ein Riegelkontakt zur Feststellung des geschlossenen Riegels notwendig.
- Parametrierung eines MG-Einganges am comlock 410 mit Alarmierungstyp: „Sperrelementrückmeldung“
- lange Kontaktierung der comlock-Leseinheit mit HF-Transponder, Tastatur etc.
- Ist die Zwangsläufigkeit ok, wird der Knauf des Zylinders eingekuppelt.
- Die Tür kann verriegelt werden.
- Die EMZ wartet bis die Tür verriegelt wird (Rückmeldung über Riegelkontakt) und wird erst scharf, wenn der Knauf des Zylinders auskuppelt ist.
- während dieser Zeit blinkt die LED an der comlock-Leseinheit grün

1.3.2 Parametrierung / comlock 410 - 0 / Eingänge								
Eingang	Meldung von	Aktiv	Verwendung	SE	Alarmierungstyp / SE-Typ	Meldebereich	Mit MB abgeschaltet	Text/Montageort
MG 1	comlock 410	...	.....		.....		....
MG 2	comlock 410	...	.....		.....		....
MG 3	comlock 410	...	.....		.....		....
MG 4	comlock 410	...	.....		.....		....
MG 5	comlock 410	Ja	Meldergruppe		AT 10: Sperrelement-Rückmeld	kein MB	...	Riegelkontakt/Tür
DK	comlock 410	Ja	Alarmierung		AT 1: Sabotage (VdS Kl. C)	1 MB 1 (Sabotage)	...	CL0DK
Sabo SVT	SV-Transceiver	Ja	Alarmierung		AT 1: Sabotage (VdS Kl. C)	1 MB 1 (Sabotage)	...	CL0-Sabo SVT
Batt-Warn.	SV-Zylinder	Ja	Alarmierung		AT 15: Warnung (VdS)	kein MB	...	CL0-Batt-Warnung
Batt-Stör.	SV-Zylinder	Ja	Alarmierung		AT 6: Störung (VdS)	kein MB	...	CL0-Batt-Störung
Batt-Transp.	SV-Not-Transp.	Ja	Alarmierung		AT 6: Störung (VdS)	kein MB	...	CL0-Batt-Transp.

Unscharfschaltung

- kurze Kontaktierung der comlock-Leseinheit mit HF-Transponder, Tastatur etc.
- Der Knauf des Zylinders wird eingekuppelt.
- Die Tür kann entriegelt werden.

Zutritt im unscharfen Zustand, Türöffnerfunktion

- kurze Kontaktierung der comlock-Leseinheit mit HF-Transponder, Tastatur etc.
- Der Knauf des Zylinders wird eingekuppelt.
- Die Tür kann entriegelt werden.

8 Batteriewarnung

Schließzylinder

Leert sich die Batterie des Schließzylinders, sind nach Betätigung des Transponders, vor dem Einkuppeln des Zylinders, mehrere kurze schnell aufeinanderfolgende Signaltöne (8x) zu hören.

Die Batterie muss dann kurzfristig ausgetauscht werden.



Batterietausch darf nur von Fachpersonal durchgeführt werden.

Hinweise zum **Batterietausch** entnehmen Sie bitte der Zylinder-Beschreibung.

Aktiver Transponder 3064 (Notöffnung)

Neigt sich die Batteriespannung des Transponders dem Ende entgegen, ertönen nach jeder Transponderbetätigung am Schließzylinder, nach dem Auskuppeln, mehrere kurze schnell aufeinanderfolgende Signaltöne.

Zusätzlich werden alle Batteriewarnungen und Batteriestörungen auf den Bedienteilen der EMZ complex 400H angezeigt.

9 Technische Daten

Stromverbrauch	7 mA
Funkfrequenz	25 kHz
Schutz gegen Umwelteinflüsse nach VdS 2110	
Umweltklasse	Klasse II
Schutzart	IP60
Betriebstemperatur	0° ... +50° C
Abmessungen	(B70xH70xT37) mm

Art.-Nr.

Transceiver SVT-SimonsVoss	100091020
Abdeckkappe GAK-E2 reinweiß glänzend	100093079
reinweiß seidenmatt	100093082
alu	100093083
anthrazit	100093084
Abdeckrahmen GAR-E2 reinweiß seidenmatt	100090173
alu	100090174
anthrazit	100090175
Aktiver Transponder 3064	100091028
aP-Gehäuse mit Abdeckrahmen Standard 55	100093076
Gerätedose HW065	100058122

Die Art.-Nr. für den Digitalen Schließzylinder 3061 entnehmen Sie bitte dem aktuellen TELENOT Produktkatalog. In diesem ist auch ein Bestellformular enthalten. Des Weiteren können Sie sich auch auf der TELENOT-Homepage unter www.telenot.de informieren.

Konformitätserklärung

Benötigen Sie eine EG-Konformitätserklärung für den Transceiver SVT-SimonsVoss können Sie diese von der TELENOT-Homepage herunterladen oder unter info@telenot.de anfordern.



Dieses Zeichen bestätigt die Konformität des Gerätes mit der EMV-Richtlinie 2004/108/EG und der Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG.

